

Brixlegger Nachrichten



www.brixlegg.at | E-Mail: nachrichten@brixlegg.tirol.gv.at

Mai–November

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe 2/2011



Ehrenring für Pfarrer Mag. Josef Wörter

Die bischöfliche Visitation mit dem offiziellen Empfang von Weihbischof Dr. Andreas Laun durch Pfarr- und Gemeinderat, Musikkapelle, Schützenkompanie, Vereine und Abordnungen nahm auch Bürgermeister Rudi Puecher mit den Gemeinderäten zum Anlass, Pfarrer Josef Wörter für seine zehnjährige Tätigkeit in Brixlegg zu ehren und zu danken. Mit Freude, Verständnis und einem besonderen „Draht“ zur älteren und kranken Bevölkerung gelang es ihm, ein guter Seelsorger zu sein. Auch die große Kirchenrenovierung,

Renovierungsarbeiten am Mariahilfbergl oder der jetzige Lagerbau – Pfarrer Wörter unterstützte die Arbeiten und brachte seine Ideen ein.

Bürgermeister Rudi Puecher verlas die Festurkunde zur Ehrenringverleihung – im Gemeinderat einstimmig beschlossen – und sichtlich gerührt nahm der Pfarrer im Beisein des Weihbischofs den goldenen Ehrenring der Marktgemeinde entgegen. (es)

(Großes Foto oben, von links: Diakon Franz Margreiter, Diakon Andreas Weyringer, Weihbischof Dr. Andreas Laun, Pfarrer Josef Wörter und Bürgermeister Rudi Puecher.)

Feste & Feiern

Allen einen herzlichen Glückwunsch

Geburtstag feierten ...



den 85-sten:
Anna Ringler



den 80-sten:
Kornelius Mißlinger



den 80-sten:
Rosa Mosmann



den 80-sten:
Ernst Huber



den 80-sten:
Matthias Heim



den 80-sten:
Anna Fieg



den 80-sten:
Agnes Plangger



den 85-sten:
Aloisia Marlin



den 85-sten:
Leopold Sigl



den 92-sten:
Anton Steiner



den 95-sten:
Kaspar Ager



den 96-sten:
Anton Bogner

Babypaketübergabe im GH Heilbad Mehrn



Am 13. Mai fand die Babypaketübergabe im GH Heilbad Mehrn statt. Eingeladen wurden die Mütter mit den Babies: Isabella Emberger, Julia Wurm, Seda Erol, Lukas Andrassik, Emma Steinlechner, Anna Weinberger, Marina Marksteiner, Stephanie Satz, Sarah Gwercher, Berat Kaya, Paul Schenk, Daniel Götz, Saskia Kramer, Moritz Kirchmair, Fabian Dengg. – Zehn Eltern kamen der Einladung nach.

Ruhezeiten in der Gemeinde

Die Marktgemeinde Brixlegg weist darauf hin, dass die Verrichtung lärmeregender Haus- und Gartenarbeiten (vor allem Rasenmäher, Motorsägen, Kreissägen, udgl.)

- » an Sonn- und Feiertagen überhaupt
 - » an Werktagen in der Zeit von **12.00 bis 14.00 Uhr** und von **20.00 bis 07.00 Uhr**
 - » außerdem in unmittelbarer Nachbarschaft der *Schulen* während der Unterrichtszeit, der *Kirche* während des Gottesdienstes und des *Friedhofes* während der Beerdigung
- im gesamten Gemeindegebiet ausdrücklich verboten ist.

Für die Administration Altersheim ist Frau Kostenzer Patricia (Fa. Humanocare) im Gemeindeamt Brixlegg (EG) erreichbar:

Mo und Do von 8.30–11.30 Uhr

Tel. 05337-62277-29 oder 05337-20135 (Sozialzentrum Münster)

E-Mail: patricia.kostenzer@humanocare.at

Jubelhochzeiten 2011: Jubelpaare bitte melden

Die Gemeinde Brixlegg bittet alle Jubelpaare, die im Jahr 2011 die Goldene (50), Diamantene (60) oder Gnadenhochzeit (70) feiern, sich beim Marktgemeindeamt – Sekretariat (Karin Wegscheider, Tel. 622 77 - 11) zu melden.

Herr GR. **Walter Wöll** ist nach Rechtskraft seines Mandatsverzichtes am 22. 03. 2011 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Seine Stelle im Gemeinderat wird von dem laut Ergebnis der Gemeinderatswahl nächst gereihten Wahlwerber **Johannes Mayr** eingenommen. Die weiteren Ausschusssitze des ausgeschiedenen Gemeinderates Walter Wöll wurden über Vorschlag der Liste „FPÖ und Parteilose Liste Brixlegg“ wie folgt besetzt:

Gemeindevorstand: Ersatzmitglied für GR. Christine Sigl – GR. Alois Rupprechter;

Überprüfungsausschuss: Ersatzmitglied für GR. Chris-

tine Sigl – GR. Melanie Haberl;

Finanzausschuss: Mitglied GR. Alois Rupprechter – Ersatz GR. Christine Sigl;

Bauausschuss: Ersatzmitglied für Johann Liedmayr – Johannes Bangheri;

Schöffen- u. Geschworenenliste / Bezirkskommission: Ersatzmitglied für GR. Norbert Leitgeb – Stefan Bernard;

Arbeitsgruppe Altersheim: Mitglied GR. Melanie Haberl – Ersatz GR. Christine Sigl;

Brixlegger Wichtelfamilie: Ersatzmitglied für GR. Rudolf Wurm – Monika Haberl

Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2011/2012

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2011/2012 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Netto-Einkommengrenzen
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigigt sind:

- BezieherInnen von laufenden Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung erhalten
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen

Netto-Einkommengrenzen für Antragsstellung:

- € 800,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.200,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 180,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 400,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 250,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt.

Höhe des Heizkostenzuschusses:

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 175,00 pro Haushalt.

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses (nur Neuanträge!) ist im Zeitraum vom **1. Juni bis 30. November 2011** anzusuchen. Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt Brixlegg, Tel. 05337/62277-11, Wegscheider Karin.

Urlaubszeit – Reisezeit – Ausweiszeit



Die Gemeinde Brixlegg übernimmt die gesamte Abwicklung der Pass-Anträge/Personalausweise für die Gemeindebürger von Brixlegg und Rattenberg.

Die Kosten:

- Reisepass € 75,90
- Expresspass € 100,00
- Kinderpass 2-12 Jahre € 30,00 (bis zum 2. Geburtstag ist die Erstaussstellung kostenlos)
- Personalausweis in Kreditkartenform € 61,50
- Personalausweis bis zum 16. Geburtstag € 28,50

Ab der Einreichung beim Meldeamt bzw. Standesamt dauert es bis zur Zustellung per Post (mittels RSb-Brief der BH Kufstein) ca. 14 Tage. Detaillierte Auskünfte erhalten Sie bei *Irmgard Taxis-Bordogna* und *Johann Larch* (Tel: 05337/62277-16 bzw. -19).

Verbauung des Winkelbachs in Zimmermoos



Die alte Verbauung aus den 1920er Jahren wurde bei einem Hochwasserereignis im Sommer 2010 arg in Mitleidenschaft gezogen.

Die Sicherheit war dadurch nicht mehr gegeben. Nach der Meldung durch unseren Waldaufseher Christian Sautner an den Wildbachaufseher der WLW wurde bei einer gemeinsamen Begehung festgelegt, dass eine



neue Verbauung auf ca. 50m errichtet werden muss. Diese Maßnahme wurde heuer im Juni in Zusammenarbeit von der WLW (Gebietsbauleitung östliches Unterinntal) sowie der Gemeinde Brixlegg umgesetzt.

Die beiden Fotos zeigen die Situation vor und nach den Bauarbeiten.

Gemeinde-Einsatzleitung: Neubestellung der Mitglieder

Gemäß § 4 Abs. 10 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 **Tiroler Katastrophenmanagementgesetz** wurde vom Bürgermeister in der Sitzung der Gemeinde-Einsatzleitung am 23. Mai 2011 eine Geschäftsordnung für die Gemeinde-Einsatzleitung durch Verordnung erlassen.

Einsatzleiter: Bgm. Ing. Rudolf Puecher
Einsatzleiter-Stv.: Vzbgm. Johann Mittner

Führungsstab:

S1–Personalwesen: Kosta Gerhard
S2–Katastrophenlage: Ing. Gwercher Anton
S3–Einsatzkoordination: Ing. Klotz Martin
S4–Versorgungswesen: Moser Michael (SEG-Leiter RK)
S5–Öffentlichkeitsarbeit: Mühlegger Otto
S6–Technik und Kommunikation: Moser Daniel
Fachgruppe Verbindungsoffizier(e): Wöll Walter

Mitarbeiter zur besonderen Verwendung:

Sozialwesen: Wurm Gerlinde
Medizinische Angelegenheiten: Dr. Schallhart Kornelia
Veterinärangelegenheiten: Dr. Schallhart Hannes
Infrastruktur: Haaser Josef
Telekommunikation: Fritsch Martin

Verloren? Gefunden?

Das Fundamt der Marktgemeinde Brixlegg nimmt Fundgegenstände entgegen, ermittelt die VerlustträgerIn und gibt die Fundgegenstände zurück. Gelingt das nicht, wird der Fundgegenstand vom Fundamt für ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrung der Fundgegenstände erfolgt im Meldeamt (Tel: 05337/62277-16).

Aktuelle Fundgegenstände:

- 1 Kindergeburtstagspaket
- diverse Schlüssel

Erziehungsberatung – Geburtsvorbereitung

► **Erziehungsberatung:** Dr. Ulrich Pöhl steht **jeden Donnerstag** im Gemeindeamt Brixlegg für ein Gespräch zur Verfügung (Tel. 622 77 - 20). An den Wochentagen ist Dr. Pöhl in Schwaz erreichbar (Tel. 052 42 - 662 05).

► **Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung:** Jeden Dienstag um 20.00 Uhr in der VS Brixlegg. Babymassage in der VS Brixlegg mit Hebamme Astrid (Tel. 053 37 - 644 05).

Schauen Sie rein: www.brixlegg.at

Besuchen Sie uns im Internet! Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

Montanwerke Brixlegg – Unternehmen mit Tradition

Bald 550 Jahre Montanwerke.

2013 feiert die Montanwerke Brixlegg AG ihr 550jähriges Bestandsjubiläum. Krisen und Kriege konnten dem Betrieb nichts anhaben. Auch die aktuelle Neugestaltung der Eigentümerverhältnisse wird zum Guten ausgehen, denn Recycling ist derzeit besonders gefragt. Das bedeutet weiterhin sichere Arbeitsplätze am Standort Brixlegg.

Wichtiger Arbeitsgeber.

Die Montanwerke Brixlegg AG steht hoch im Kurs. Die Nachfrage nach Kupfer aus Brixlegg boomt. Besonders erfreulich: Der Personalstand wurde erheblich aufgestockt. Mit über 320 MitarbeiterInnen zählt die Kupferhütte Brixlegg zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region.

80% der Arbeitskräfte wohnen in Brixlegg oder in den umliegenden Gemeinden. „Wir haben hochqualifizierte Fachkräfte vor Ort“, freut sich Vorstandsvorsitzender *Dr. Walter Durchschlag*, „damit behaupten wir uns bestens im internationalen Wettbewerb!“ Das Unternehmen setzt auf seine MitarbeiterInnen wie zahlreiche Initiativen eindrucksvoll belegen: Fortbildung, Vorschlagswesen, Sicherheit und Gesundheit werden gefördert.

Umweltschutz mit Plan.

Das dynamische Wirtschaftsumfeld zieht Weiterentwicklungen und Investitionen nach sich. Die vielfältigen Aktivitäten des Jahres 2010 zum Klima- und Umweltschutz, sowie alle anderen wichtigen Informationen zum Unternehmen sind im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht auf unserer Homepage www.montanwerke-brixlegg.com nachzulesen.

Bei den Investitionen wird besonders Wert auf die



Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft gelegt. Als modernes Recyclingunternehmen von Wertmetallen steht das nachhaltige Wirtschaften mit Ressourcen im Mittelpunkt. Laufende technische Verbesserungen etwa sparen Energie, erhöhen die Metallausbringung und optimieren den Verkehrsfluss.

Die für heuer geplanten technischen Vorhaben:

- Einführung einer weltweit einzigartigen und neuen Technologie zur Kupfergewinnung in der Elektrolyse
- Modernisierung des Abluftfilters am Schachtofen
- Vergrößerung der Lagerflächen und Gestaltung eines Inndamms

laufen ebenfalls nach Plan. Für Fragen dazu steht Ihnen *Herr Mag. Kössler* unter DW 170 gerne zur Verfügung. Die Montanwerke Brixlegg AG wünscht allen LeserInnen einen wohlverdienten und erholsamen Sommerurlaub.

Speck- und Wurstprämierung 2011 – auch Brixlegger Bauern dabei



Unter den ausgezeichneten Betrieben und deren prämierten Produkten finden sich auch zwei Brixlegger Bauern: **Lederer Karin und Martin**, vulgo „Brandenberger“, (prämiertes Produkt: Bauchspeck) und **Moser Annemarie und Peter**, vulgo „Holzinger“, (prämierte Produkte: Bauchspeck, Schinkenspeck, Schweinerohwrst). (Foto mit den Preisträgern des Bezirks)

Zweite Stammgästewoche des TVB Alpbachtal Seenland



Von links: Vize-Bgm. Hansi Mittner, Ulrich Alvensleben, Norbert Leitgeb, Maria Haberl.

Ende Mai lud der Tourismusverband zur 2. Stammgästewoche – und viele treue Gäste kamen! Das umfangreiche Programm reichte von einem

„Stammgäste-Frühshoppen“ über eine „Käse- und Bierverkostung“ bis zum Gala-Abend, der den glorreichen Abschluss einer gelungenen Woche bildete. An diesem Abend wurden die langjährigen Gäste geehrt und zu „Alpbachtal Seenland Botschaftern“ berufen.

Besonders freuten wir uns, dass der treueste Gast in diesem Jahr ein Brixlegg-Urlauber ist: Bereits seit 60 Jahren kommt *Ulrich Alvensleben* aus Deutschland mehrmals jährlich nach Brixlegg. Das erste Mal begleitete er seine Eltern als kleiner Junge, die es damals rein zufällig in die Marktgemeinde verschlug.

Inzwischen kennt er Brixlegg in- und auswendig und hat seine zweite Heimat bei Maria und Alois Haberl von der Pension Haberl am Mariahilfbergl gefunden.

Ortsausschuss-Vorsitzender Norbert Leitgeb und Vizebürgermeister Hansi Mittner gratulierten dem treuen Stammgast herzlich und zum krönenden Abschluss wurde ein eigen-getextetes Lied für Ulrich vorgetragen.

Treue Gäste ausgezeichnet



Gisela und Günther Dirx verbringen seit fünf Jahren ihren Urlaub in Brixlegg bei Familie *Maria und Hermann Kirchner*, jedes Mal bleiben sie bis zu acht Wochen am Mariahilfbergl. Mit einer Urkunde, Blumen und einem Weingeschenk bedankten sich die stv. TVb-Obfrau Maria Haberl und Vizebürgermeister Hans Mittner für die Treue und Verbundenheit zum Urlaubsort Brixlegg.

Seit 40 Jahren verbringen **Christa und Karl-Heinz Loges** ihren Urlaub am Mariahilfbergl bei *Maria und Alois Haberl*. Mit einer Urkunde, in der die treuen Gäste zu Alpbachtal Seenland-Botschaftern ernannt wurden, mit Blumen und Wein, aber auch einem Freiaufenthalt bedankten sich Frau Haberl und Vbgm. Hans Mittner. (es)

»Haus der Generationen«



Mitten in Brixlegg entsteht derzeit ein außergewöhnliches Projekt: das »Haus der Generationen« der WE wird seinem Namen mehr als gerecht und beinhaltet neben einem *Pflegeheim mit Tagespflege* auch Räumlichkeiten für den *Sozialsprengel*, einen *Kinderhort*, 12 Einheiten für *Betreutes Wohnen* sowie weitere 8 *Mietwohnungen*. Damit finden also **mehrere Generationen unter einem Dach** neuen Lebensraum.

Die Gesamtbaukosten betragen ca. 8,3 Mio Euro, wovon die Wohnbauförderung des Landes Tirol ca. 3,6 Mio als Darlehen zugesichert hat. Damit wird auch ein beträchtlicher Beitrag zur *Belegung der heimischen Wirtschaftsbetriebe* geleistet. Die Bauarbeiten gehen derzeit zügig voran, die Fertigstellung ist für Frühjahr 2012 vorgesehen. (Mag. Ing. Christian Nigg, [www. we-tirol. at](http://www.we-tirol.at))



Am 27. Mai feierten wir den Tag der Heime, der tirolweit begangen wurde. Mit einer Geburtstagsfeier für einige unserer Bewohner, mit kleinen Aufmerksamkeiten, die unsere Elisabeth Gleinsler in ihrer Freizeit herstellt, mit Musik und Tanz und einem kalten Buffet, Kuchen und Kaffee, einer Bildergalerie und Anschauungsmaterial für das neue Heim konnten sich interessierte Brixlegger/Innen und Angehörige über unsere Gegenwart und nahe Zukunft informieren.



Am 5. Juli fuhren wir in das Höfemuseum nach Kramsach, unser „Ausflug“ in diesem Jahr. Die hohe Pflegebedürftigkeit der meisten Heimbewohner macht große Fahrten praktisch unmöglich. Bei solchen Unternehmungen ist für jede(n) Bewohner/in eine eigene Betreuungsperson notwendig, da hilft auch unser Hauswirtschafts-

und Küchenpersonal gerne mit. Nur so können wir ein neues Erlebnis, abseits vom Heimalltag, planen und ausführen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Chauffeure – zwei Zivildienstler vom Roten Kreuz –, die sehr engagiert angepackt haben.

Allen MitarbeiterInnen sei herzlich gedankt, denn ohne die vielen freiwilligen Leistungen und die Bereitschaft, auch während der Freizeit an solchen Tagen hereinzuschauen und mitzuhelfen, wäre vieles nicht möglich. Die Menschlichkeit und die Hilfsbereitschaft lassen sich nicht in Pflegeminuten berechnen oder vergüten!

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen gesucht!

BrixleggerInnen mit Liebe zu betagten Menschen sind herzlich eingeladen, mitzuhelfen, den Heimalltag für unsere BewohnerInnen bunter zu gestalten, z. B. mit Singen, Spaziergehen ins Dorf, Gesellschaftsspiele, Vorlesen, etc. Mit ein bis zwei Stunden wöchentlich könnte man einem/r BewohnerIn Freude und Abwechslung bereiten. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind vom Land Tirol, Abteilung Soziales, unfallversichert für die Zeit ihres Einsatzes.

Wir freuen uns auf Ihre Meldung
Tel. 05337-62391-50 oder E-Mail:
altenheim@brixlegg.tirol.gv.at

Design-Baustelle übergibt Spende



Im Oktober 2010 fand in Brixlegg die 1. Design-Baustelle, ein Kunst- & Designmarkt, statt. Viele junge Künstler aus der Region präsentierten und verkauften ihre selbstgemachten Kunstwerke. Von Schmuck, Mode, Schnitzereien, Fotografien, Acrylbildern bis Accessoires war alles dabei. Das Barteam verwöhnte die Besucher mit Kuchen, Brötchen und Getränken.

Da auch wir, das Team der Design-Baustelle (Elisabeth und Martina Sigl und Veronika Feichtner), sehr viel Unterstützung für dieses Projekt erhalten haben, war es von Anfang an klar, dass wir ein soziales Projekt aus der Umgebung unterstützen.

Wir entschieden uns mit einer Spendenaktion der Besucher und Aussteller und einer Spende der Design-Baustelle Yvonne Figallo zu unterstützen. Yvonne ist ein 15-jähriges Mädchen aus Brixlegg, das seit ihrer Geburt an einer Querschnittslähmung und einem psychomotorischen Entwicklungsrückstand leidet.

Bei einem gemeinsamen Nachmittag mit Yvonne, ihrer Mutter Tamara und ihrer Oma Regina konnten wir der Familie die Spende im Wert von € 500,- übergeben.

Wir bedanken uns noch einmal für den netten Tag mit Yvonne und ihrer Familie und wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute.



Tag der Sonne



Am Freitag, den 6. Mai 2011 konnte man sich beim Infostand am Recyclinghof Kramsach/Brixlegg über Solarwärme und Photovoltaik informieren. Viele Anfragen betrafen die Möglichkeiten und Förderungen von **Photovoltaikanlagen, wo aus Sonnenenergie Strom erzeugt wird**. Auch für die **klassischen Solaranlagen** zur

Warmwasser- und/oder Heizwassererzeugung aus Sonnenenergie herrschte reges Interesse.

Der Infopoint ist nicht nur auf einen Aktionstag beschränkt. **Infomaterial und Auskunft über Förderungen erhalten Sie weiterhin am Recyclinghof des AMU**. Produktunabhängige Auskünfte erhalten Sie auch z. B. bei Energie Tirol Tel. 0512-589913, E-Mail: office@energie-tirol.at. Über Einspeisungstarife und Fördermöglichkeiten von Photovoltaikanlagen informiert auch die TIWAG Tel. 050607-21090, E-Mail: elmar.schneitter@tiwag.at

Lebenshilfe Gartengruppe



Die Männer der Gartengruppe von der Lebenshilfe pflegen ab heuer die Außenanlage des Recyclinghofes. Mit viel Einsatz und Geschick werden von der Gartengruppe auch schwierige Stellen problemlos gemäht. Offensichtlich ist die Freude an der Arbeit und die Möglichkeit, auch im öffentlichen Raum tätig zu sein.



TRENN-INFO: KUNSTSTOFF

»Warum darf ich den Gartenstuhl aus Plastik, das Blumenkistl, den Plastikbodenbelag, usw. bei euch nicht in den Kunststoffcontainer entsorgen? Wieso ist das Sperrmüll und muss dafür zahlen?« Diese und ähnliche erstaunte Fragen müssen wir fast täglich am Recyclinghof beantworten. Leider treffen wir nicht immer auf Verständnis.

Grundsätzlich muss festgestellt werden, dass wir **KEINE Kunststoffsammlung** am Recyclinghof haben. Der Container ist **ausnahmslos nur für VERPACKUNGEN aus Kunststoff** bereitgestellt. Das ist keine Maßnahme, die wir am Recyclinghof entscheiden können. Die Container und die Sammlung inklusive der gesammelten Verpackungen sind Eigentum der ARA (Austria Recycling AG). Wir am Recyclinghof stellen nur den Platz zur Verfügung. Die ARA schreibt vor (so wie auch vormals in den „Gelben Säcken“), dass **nur Verpackungen, die lizenziert sind, in ihre Container entsorgt** werden dürfen. – „Lizenziert“ heißt: Die Verpackungshersteller zahlen für die Sammlung ihrer Verpackungen der ARA viel Geld. Wenn wir einkaufen und verpackte Waren kaufen, zahlen wir die Verpackung, auch Plastikverpackung, immer mit. Diese darf dann „kostenlos“ am Recyclinghof entsorgt werden. Eben nur **VERPACKUNGEN** und keine Gegenstände aus Plastik, die keine lizenzierten Verpackungen waren.

Im diesem Fall **geht es also nicht um das Material** – wie bei Papier, Altmetall, Holz usw., wo das Material ausschlaggebend ist – **sondern um finanztechnische Regelungen**. Kunst- und Verbundstoffe, die keine Verpackung waren, werden als Müll deklariert und wir hätten Zuzahlungen zu leisten.

Wir danken für Ihr Verständnis und beraten Sie gerne vor Ort am Recyclinghof.



GIFTMÜLLSAMMLUNG: Fr, 5. August, 13–17 Uhr

Am Freitag, den 5. August 2011 ist die nächste Giftmüllsammlung. Sie findet von 13.00 bis 17.00 Uhr am Recyclinghof des AMU, Kramsach, statt. Nützen Sie die Möglichkeit, die Problemstoffe aus dem Haushalt kostenlos zu entsorgen.



Nicht zur Problemstoffsammlung gehören Trockenbatterien, Speisefette und Speiseöle sowie Leuchtstoffröhren und leere Gebinde. Diese Abfälle können Sie zu den Öffnungszeiten, am Recyclinghof des AMU, Kramsach, entsorgen!

Bitte unbedingt beachten, dass **Problemstoffe** wie Altöl, Medikamente, Putzmittelreste, Farben und Lacke und vieles mehr **NICHT in den Abfluss oder WC geleert und NICHT im Restmüll entsorgt** werden dürfen!

Die bunten Abfall-Trenntaschen sind wieder da



Ab Mitte Juli 2011 sind am Recyclinghof für Kramsach und Brixlegg die beliebten bunten Abfall-Trenntaschen wieder erhältlich. Da die Neuauflage der Taschen nicht mehr mit dem Budget für Öffentlichkeitsarbeit von der ARA (Altstoff Recycling Austria GmbH) gesponsert wird, können wir die Taschen *nur mehr kostenpflichtig*

weitergeben. – **Ein Set**, bestehend aus einer gelben (für Kunststoffe), blauen (für Dosen), roten (für Papier und Pappe) und grünen (für Glas) Trenntasche, kostet € 4.– – Sie können die Trenntaschen auch einzeln, **das Stück um € 1.–**, am Recyclinghof ab Mitte Juli 2011 erwerben.

Hundekot in Wiesen



Schon lange ein Thema und immer noch aktuell! Zunächst wollen wir uns bei den verantwortungsbewussten HundebesitzerInnen bedanken, die stets die „Gassisäcke“ mit haben und gegebenenfalls auch verwenden. Für die anderen HundebesitzerInnen wollen wir nochmals in Erinnerung rufen, dass der Hundekot auf Straßen und Wegen unhygienisch ist und in den *Wiesen, die für die Tierfütterung gemäht werden, große gesundheitsbedenkliche Auswirkungen haben kann.* Daher unbedingt nach dem „Geschäft“ Ihres Hundes

den Hundekot mit den „Gassisäcken“ aufnehmen und in den nächsten Abfalleimer entsorgen. Gassisäcke erhalten Sie kostenlos am Gemeindeamt oder am Recyclinghof, sowie aus den Sackspendern bei einigen Wegen im Ort. – **Danke für Ihre Mithilfe!**



LEBENSMITTEL IM RESTMÜLL?

In Europa wirft im Schnitt jeder Bürger pro Jahr zwischen 95 und 105 kg Lebensmittel in den Müll, obwohl sie großteils noch genießbar wären.

Lebensmittel sind zu kostbar, um sie einfach weg zu werfen. Daher ein paar Tipps dies zu vermeiden:

- » Nur so viel einkaufen wie man wirklich braucht. Das heißt mit einem gut strukturierten **Einkaufszettel** einkaufen gehen.
- » **Nicht mit leerem Magen** einkaufen – wirklich nur fehlende oder benötigte Lebensmittel kaufen.
- » Den **Kühlschrank aufräumen**. Ein vollgestopfter Kühlschrank bietet keine Übersicht. Auch die „Klimazonen“ des Kühlschranks beachten! Die Türseite und das oberste Fach sind am „wärmsten“, das untere Fach am kühlfesten.
- » Wenn doch Lebensmittel verderben, in der **Biotonne** entsorgen (ohne Verpackung) und *nicht im Restmüll!*

Mehr Tipps gibt's noch unter www.lebensmittel-sind-kostbar.at

aus der **bücherei**



Dr. Beate Palfrader, Landesrätin für Bildung und Kultur, ehrt Hildegard Moser für 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der öffentl. Pfarrbücherei der Gemeinde Brixlegg. Auch Lydia Summerer kann auf 20 Jahre ehrenamtliche Bibliothekardienste zurückblicken. Bereits 10-jähriges Jubiläum für ehrenamtliche Büchereidienste kann Bettina Anzinger verzeichnen. Ein großes Dankeschön!

LESEN WIRD IN BRIXLEGG GROSSGESCHRIEBEN. Das Team der Öffentlichen Bücherei Brixlegg freut sich, seiner Mitarbeiterin Frau Lydia Summerer zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur ehrenamtlichen Bibliothekarin gratulieren zu dürfen. Frau Summerer absolvierte einen dreiteiligen Ausbildungskurs in Strobl am Wolfgangsee, der vom Österreichischen Büchereiverband (BVÖ) organisiert und vom bm:uk finanziert wurde. Der Titel der Projektarbeit war „Mit Büchern wachsen“. Leseförderung in der öffentlichen Bücherei Brixlegg.



Wie auch letztes Jahr, so hat auch dieses Jahr die Raiffeisenkasse Brixlegg jedem Kind der 4. Klassen ein Buch gespendet. Kinder und Lehrpersonen freuten sich über das Taschenbuch »Das Vamperk«. Mit einem gemeinsamen Klassenbuch wird gezielt an der Leseförderung gearbeitet. Zwei weitere Fortsetzungsbände sind in der Bücherei auszuleihen. Ein herzliches Dankeschön an die Raika Brixlegg für die rasche und unkomplizierte Bearbeitung unseres Ansuchens.

An alle Volksschüler und Kinder des Sonderpädagogischen Zentrums Brixlegg: Ihr könnt noch bis 31. Dezember 2011 mit eurem Schulabo Bücher, Spiele, Videos und CDs ausleihen. **Die Bücherei hat auch in den Schulferien geöffnet.**

Danke an die Träger unserer Bücherei: die Gemeinde Brixlegg sowie die Pfarre Brixlegg für die herzliche Aufnahme der Kinder im Pfarrhof.

Wie bereits berichtet, hat die Pfarrbücherei Brixlegg ihre Öffnungszeiten am **Mittwoch von 17.00–19.00 Uhr** verlängert, sowie am **Sonntag von 9.30–11.30 Uhr**. Wer uns noch nicht kennt: Erstmals bieten wir heuer ein »Schnupperabo« an. Für einen Pauschalbetrag von 10 Euro kann man bis zum Jahresende Bücher, Zeitschriften, CDs, DVDs sowie Spiele ausleihen. Wir freuen uns auf weitere Besucher.

Klasse (Sieger)-Spot der PB-Klasse der PTS Brixlegg

Im Herbst wurde vom Kuratorium Sicheres Österreich das Projekt „KlasseSpots“ ins Leben gerufen. Ziel des Projekts war es, **zum Thema Mobbing an Schulen einen Film zu drehen**. Der Film sollte dieses so wichtige Thema in all seinen Facetten beleuchten, Probleme aufzeigen, aber auch Lösungsvorschläge beinhalten – und das alles in einer maximalen Dauer von einer Minute.



Auch die PB-Klasse der PTS-Brixlegg mit ihrem Klassenvorstand Frau Schguanin nahm diese Herausforderung an und produzierte einen Spot mit dem Titel „Warum ich?“. Dieser Spot erntete bei der Jury große Begeisterung und somit wurden die Burschen und ihre Lehrerin zur feierlichen Preisverleihung anlässlich der ersten Tiroler Sicherheitstage in Innsbruck eingeladen. Frau Innenminister Fekter, Herr Landeshauptmann Platter und auch Schisprung-Idol Andreas Kofler ließen es sich nicht nehmen, den Preisträgern zu ihrer tollen Leistung zu gratulieren.

Besonders angetan waren die Burschen von Österreichs Songcontest-Teilnehmerin Nadine Beiler, die ihren Beitrag zum Besten gab und anschließend jede Menge Autogrammwünsche erfüllte. Auch die Polizeifahrzeuge, Sicherheitsbekleidung, diverse Vorführungen bei den Autofahrerclubs oder auch von der Spezialeinheit Cobra ließen so manches Herz höher schlagen. Als Dank für ihren Einsatz erhält die Klasse einen Gutschein für einen Tag im Abenteuerpark „Area 47“ im Ötztal. Weitere Informationen zu diesem Projekt gibt es unter www.pts-brixlegg.tsn.at oder www.klasespots.at

Die RB-MUT gratuliert ...

Mit ihrem Beitrag „Warum ich?“ zum Thema „Gewalt in der Schule“ gewann die Polytechnische Schule Brixlegg mit Klassenlehrerin Frau Anna-Maria Schguanin in ihrer Kategorie den 3. Platz und damit einen Tag in der Area 47. Insgesamt wurden 164 (!) Filmbeiträge eingesandt, welche von einer unabhängigen Jury bewertet wurden. Die Jugendlichen verbrachten einen unvergesslichen Tag mit tollen Attraktionen wie Sprung- und Rutschentour, Kletterpark und zahlreichen weiteren aufregenden Sport- und Adventure-Aktivitäten.

Erfolgreiches „Ugotchi“-Projekt in der 1a-Klasse

(Dipl.-Päd. Michael Eller)



Den ganzen Mai 2011 nahmen die **Kinder der 1a-Klasse** tatkräftig und fleißig am österreichweiten „Ugotchi“-Bewegungs- und Ernährungsprojekt teil. Das langfristige Hauptziel dieser Aktion ist es, die Kinder zu einer gesunden und bewegungsreichen Lebensweise nachhaltig zu erziehen bzw. zu sensibilisieren. Die Kinder bekamen für versch. Aktivitäten und Aktionen (z. B. „bewegte Pause“ oder „nur 1 Süßigkeit pro Tag“ usw.) Punkte, die sie auf ihrer Punktekarte täglich eintragen mussten. In jeder Woche gab es eine „Ugotchi“-Medaille zu gewinnen. Die 1a-Klasse schaffte in den 4 Wochen einmal Silber und dreimal Gold. In der Gesamtwertung „rieselte“ es auch wiederum Gold! Motiviert machten die Kinder auch beim integrierten „Ugotchi“-Zeichenwettbewerb mit. Der Kreativität der Kinder waren keine Grenzen gesetzt. Der Klassenlehrer Michael Eller möchte „seinen“ Kindern an dieser Stelle nochmals ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg gratulieren!

Informationen zu diesem Projekt gibt es unter www.vs-brixlegg.tsn.at

Junge „Saubermacher“ der Gemeinde Brixlegg

(Dipl.-Päd. Michael Eller)



Am 7. April 2011 bzw. am 30. Mai 2011 wurden die **Kinder der 1a-, 1b- und 3a-Klasse** zu »Saubermacher«-Klassen. Sie machten bei der Aktion »**Sauber statt Saubär** – Sauberes Brixlegg« mit. Engagiert und motiviert zogen sie durch Brixlegg – mit Handschuhen, Holzzangen & Müllsäcken –, um möglichst viel Müll zu sammeln. Es war eine sehr gelungene Aktion, die das

Umweltbewusstsein nachhaltig stärken soll.

Ein großes Dankeschön gebührt der Gemeinde Brixlegg – im Besonderen Herrn Peter Jeram –, die alle Materialien zur Verfügung gestellt hat! Vielen Dank auch für das Eis, das die Gemeinde Brixlegg allen Kindern zur Belohnung spendiert hat. Die Kinder haben es sich bei einem Schwimmvormittag im Juni 2011 gut schmecken lassen. Fotos unserer „Saubermacher“-Aktion gibt es selbstverständlich im Webfotoalbum der VS Brixlegg unter www.vs-brixlegg.tsn.at

Wie ist das mit unserem Trinkwasser in Brixlegg?

(Schülerinnen aus der 3b-Klasse)



Wasser war für uns heuer ein wichtiges Thema. Im Unterricht beschäftigten wir uns mit diesem wichtigen Element. Nun wollten wir auch wissen, wie das so mit der Trinkwasserversorgung in unserer Heimatgemeinde ist. Wir erkundigten uns bei unserem Experten Herrn Josef Haaser. In seinem Büro im Bauhof erfuhren wir so einiges über seine Arbeit. Neugierig verfolgten wir am Bildschirm die Wasserversorgung von Brixlegg. Gemeinsam gingen wir noch zum Tiefbrunnen am Niederfeldweg. Herr Haaser, danke für die vielen interessanten Informationen!

Erfolge beim Kinder-Fotowettbewerb

(Dipl.-Päd. Michael Eller)

Die Kinder hatten die Aufgabe, Fotos von ihrem „Lieblingstier“ bzw. ihrem „Dreamteam“ zu knipsen. Viele Kinder aus der 1a-Klasse machten bei diesem tollen Fotowettbewerb mit.



Die Kinder staunten Ende Juni nicht schlecht, als sie erfuhren, dass ihre Fotos von der Jury der Erwachsenenschule Angerberg zu den Besten gekürt worden waren. Selbstverständlich war der Klassenlehrer Michael Eller der 1a auch mit von der Partie – u. a. auch Kursleiter und Schriftführer an der Erwachsenenschule Angerberg –, der allen Kindern an dieser Stelle nochmals sehr herzlich gratulieren möchte! Fotos gibt es online unter www.vs-brixlegg.tsn.at

„SCHULLUFT“-SCHNUPPERN



Am Dienstag, den 21. Juni 2011 fand das **Schnupperfest für die zukünftigen ErstklässlerInnen** im Schuljahr 2011/12 statt. Die Kindergartenkinder fühlten sich in der 1a- und 1b-Klasse sehr wohl. Liebe Kindergartenkinder, wir freuen uns im Herbst auf euch!

(Dipl.-Päd. Michael Eller)

BÄRENGRUPPE UNTERWEGS



Die Bärengruppe des Kindergartens war kürzlich **zu Besuch bei Familie Unterberger**. Es war ein toller Vormittag, bei dem die Kinder viel Spaß beim Schwimmen, Trampolinspringen und Spielen im Garten der Familie hatten. Für das leibliche Wohl der Kinder wurde bestens gesorgt. Die Bärenkinder bedanken sich dafür recht herzlich.

KINDERGARTLER DA UND DORT



Der Fußballclub Brixlegg-Radfeld-Rattenberg lud Kindergartenkinder zu einem **Fußballfest** auf den neuen Sportplatz in der Weng ein – ein großes Dankeschön dem Fußballclub für die Einladung und besonders Georg Rinnergschwentner, Kainzner Gurdrun und Reto Knapp für die wunderbare Betreuung. • Der heurige **Vorschulflug** führte die Kindergartenkinder zum Hexenhaus in Reith. • Der Kindergarten Brixlegg kann das **Freibad** nutzen und die Kinder genießen das Schwimmen. Herzlichen Dank unserem Badewart „Sewi“, der so viel Geduld und Verständnis für die Kinder hat.

Schule in Bewegung – die spark7 SLAM Tour zu Gast in der HS Brixlegg



spark7 Slamtourbetreuer, Alois Zeindl (Geschäftsstellenleiter Sparkasse Brixlegg), Tina Reisigl-Moser (Vertreterin der Schulleitung), Eva Untertrifaller (Geschäftsstelle Sparkasse Münster), Claudia Meran (Geschäftsstelle Sparkasse Brixlegg)

Bereits das siebte Mal organisierte die Sparkasse Rattenberg die spark7 SLAM Tour, Österreichs größte Sportinitiative, für die Schulen in ihrer Region. Anstatt die Schulbank zu drücken, standen diesmal für die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Brixlegg Bewegung, Multimedia und Action am Stundenplan. In Workshops wurden die Jugendlichen von Profis fachmännisch betreut und konnten sich neuen Themen annähern. Alleine in den vergangenen zwei Jahren nahmen 350.000 SchülerInnen, 350 Schulen und mehr als 1500 Vereine an diesem einzigartigen Österreichweiten Workshop-Modell für den Schulbereich teil.

Freude an Bewegung – das ist eines der



Hauptanliegen der spark7 SLAM Tour. Im Rahmen des multisportiven „move & groove“ Workshops durchliefen die SchülerInnen unter der Leitung des ehemaligen Basketballprofis Renaldo O’Neal einen abwechslungsreichen Stationenbetrieb. Spielerisch wurden Koordination und Geschicklichkeit ebenso wie Ausdauer altersgerecht gefördert.

Im Rahmen der spark7 SLAM Tour stand auch ein interaktiver und praxisbezogener Medienworkshop am Programm.

Von attraktiven Gewinnspielen, über Autogramstunden mit den Sportlern bis hin zum Testen der neusten Electronic Arts-Computerspiele wurde alles geboten, was das junge Schülerherz höher schlagen lässt.

*Wir wünschen den
LehrerInnen und SchülerInnen,
Kindergartenbediensteten und allen
Kindern schöne erholsame Ferien!*

Projekt Regionalität an der PTS Brixlegg



Die Idee zu diesem Projekt entstand im Kochunterricht gemeinsam mit den SchülerInnen des Fachbereiches Dienstleistung und Tourismus und ihrer Lehrerin Nadine Lindner. Immer wieder haben wir besprochen, wo die Lebensmittel herkommen, die wir verkochen und was man unter BIO wirklich versteht.

Das Projekt Regionalität umfasste einige Theoriestunden zur »Genuss Region Österreich«, wir haben herausgefunden, wo wir regionale Produkte in der Nähe erwerben können (Ab-Hof-Verkauf, Sennerei Reith i.A., Tiroler Gemüsebox, usw.) und wir haben Gerichte gesammelt, die in unserer Gegend be-

sonders bekannt und beliebt sind. Ortsbäuerin Anna Moser aus Alpbach hat mit der Gruppe an einem Nachmittag eine Gerstensuppe und Kiachl mit Apfelmus gekocht. Die Gruppe konnte auch Fragen zum Thema stellen und wollte wissen, wie Butter gemacht wird, wie man Buttermilch herstellt, welche Lebensmittel die Familie direkt am Hof produziert und verwertet usw.

Ein weiterer Gast in unserem Haus war Herr Ing. Michael Lebesmühlbacher von der Tiroler Gemüsebox. Er hat das Projekt und seinen Familienbetrieb vorgestellt, den SchülerInnen seine Ideen und Beweggründe offen gelegt und auch Fragen zum Thema beantwortet.

Wir haben bei diesem Projekt viel gelernt und hoffentlich achten jetzt nicht nur unsere SchülerInnen beim Einkauf auf die Herkunft der Produkte. Wir bedanken uns sehr bei den Unterstützern für ihren Einsatz und ihr Engagement.

BSV: Vereinsmeister Spindlegger und Rafili



Oben rechts die Vereinsmeister Rafili und Spindlegger und die Siegerehrung der Klasse W10 mit Siegerin Alexandra Lanz.

Bei der Vereinsmeisterschaft der Brixlegger Leichtathleten zum 40jährigen Jubiläum des BSV Brixlegg konnte Obfrau Tina Reisigl-Moser zwei Gründungsmitglieder begrüßen. Helmar Reisigl, der den Verein vor 40 Jahren gegründet hatte und immer noch als Kassier und

EDV Chef den Verein unterstützt und Franz Selles, der auch jahrelang Obmann des SV Brixlegg war. Die Gemeinde war durch Bgm Rudi Puecher, Vizebürgermeister Hans Mittner, Christin Elisabeth Sternat und einigen Gemeinderäten vertreten. Für die Kinder stand ein Dreikampf mit Weitsprung, Vortexballwurf und einem Hindernislauf auf dem Programm. Als Vereinsmeister konnten sich Miriam Spindlegger und Samir Rafili künden. Im Rahmenprogramm konnten sich die Ü30 Eltern im Weitsprung, Kugelstoßen und Hochspringen messen. Im Hochsprung gab es Hilfe und gute Tipps von Markus Einberger, der immer noch die Österreichische Bestenliste im Hochsprung mit 2,28 anführt und früher für den BSV gestartet ist.

Einer der Athleten der ersten Stunde Karl Baumgartner versuchte sich im Hochsprung und konnte trotz fehlender Sportbekleidung die Obfrau im direkten Zweikampf besiegen. Nach den sportlichen Wettkämpfen und der Siegerehrung durchgeführt von GR Karin Rupprechter vom Sportausschuss wurde noch gegrillt und Fotos von alten Zeiten angeschaut. Die Leichtathleten suchen noch Fotos von früher und bitten ehemalige Athleten und Funktionäre, Bilder von früher für eine Chronik zur Verfügung zu stellen.

Die Sieger der Vereinsmeisterschaft 2011 heißen Philipp Richter, Stefanie Ohlboth, Laura Huber, Matthias Rendl, Sandra Kröll, Lukas Harringer, Adriana Schabereiter, Alexandra Lanz, Samir Rafili und Miriam Spindlegger.

BSV: ERFOLGE IN BREITENBACH UND INZING



Start der Jüngsten beim Breitenbacher Geländelauf: Siegerin Julia (Startnummer 51), 2. Stefanie (53) und die 3. Anna (193).

Beim Geländelauf in Breitenbach konnten die Brixlegger Mädels gleich beim ersten Lauf einen Dreifacherfolg feiern – Julia Moser, Stefanie Ohlboth und Anna Sparber liefen in der W6 Klasse bei den jüngsten Flizzis allen anderen davon und standen gemeinsam als Dreifachsieger für den BSV am Siegespodest. Danach folgten noch zwei zweite Plätze durch Alexandra Lanz und Elisa Huber.



Mannschaft BSV in Inzing beim HMC mit Betreuerin Sarah Harringer.

Zur gleichen Zeit waren in Inzing die restlichen Athleten beim Helmut Mader Cup am Start. Sarah Harringer betreute sie bestens: Viktoria Ohlboth und Svenja Welz dominierten die W10 Klasse: Viktoria gewann den Weitsprung mit 3,33m und wurde im Vortexwurf Zweite. Svenja siegte beim Vortexwurf in tollen 19,63m und wurde dritte im Weitspringen. Gleich viermal auf das Siegespodest schaffte es Sascha Stepan, der 2. über 60m Hürden und jeweils dritter im Weitsprung, Vortex und Kugelstoßen wurde. Marco Fröhlich konnte sich bei seinem ersten Hürdenlauf auch als zweiter die Silbermedaille sichern. Teresa Ikpe schaffte mit einem tollen Vortexwurf über 40,55m den Sprung aufs Podest und gewann die Bronzemedaille.

WANDERPOKAL AN KINDERGARTEN



Der Kindergarten Brixlegg gewann bei der Mannschaftswertung des Brixlegger Sparkassenlaufes heuer erstmals den Wanderpokal. Dieser Pokal wanderte ursprünglich von Jahr zu Jahr in die Schule mit den meisten Teilnehmern. Heuer gelang es erstmals einem Kindergarten, an die Spitze der Wertung zu kommen. So kam Obfrau Tina Reisigl-Moser vor den Ferien und übergab den Pokal mit einer Jause, die von der Bäckerei Senn gesponsert wurde. Ebenfalls wurden die schnellsten Brixlegger Kinder mit einem Pokal belohnt. Dies waren 2011 Julia Moser, David Dreossi, Anna-Maria Grasic, Fabian Volland, Stefanie Senn, Rene Knapp, Sophie Wallner, Viktoria Ohlboth, Julian Rissbacher, Valentin Greiderer, Claudia Wimpissinger und Spindlegger Miriam. (trm)



Tennisclub steigt auf

Die 5 Mannschaften des TC Brixlegg nahmen auch heuer wieder an der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft teil und blicken auf eine durchwegs positive Bilanz. Eine herausragende Leistung vollbrachten in jedem Fall die Herren 1: Souverän setzten sich die Brixlegger (im Bild: Anton Schiplinger, Andreas Schön, Stefan Schmid, Dieter Markl, Franz Madersbacher und Alexander Rydelius) gegen alle gegnerischen Mannschaften durch und konnten sich die gesamte Saison auf dem 1. Tabellenplatz halten. Angefeuert von zahlreichen Zuschauern gingen die Herren auch im letzten entscheidenden Heimspiel gegen den ESV Wörgl mit 6:3 als strahlende Sieger hervor und freuen sich nun riesig über Ihren **Aufstieg in die Landesliga B!** Besonders erfolgreich waren auch die Herren +55 und +45: Die Mannschaften um Josef Schneider und Otmar Egger erreichten jeweils den hervorragenden 2. Tabellenplatz in ihren Gruppen der Bezirksliga 1. Mehr rund um den Tennisclub Brixlegg auf www.tcbrixlegg.wordpress.com



Kickboxer in Topform

Am 28. Mai 2011 fand in Mattersburg/Bgld. die 3. Junior ASVÖ Challenge statt. Der Brixlegger Verein BSC Prosic (Sektion des SV Brixlegg) ging mit 8 Kämpfer(innen) an den Start. Der Trainer Juso Prosic betreute das Team und nutzte zugleich die Zeit, um das Junioren Nationalteam zu beobachten und zu beurteilen. In der Klasse U13 - 47 kg belegten Alexander Stanic, Phillip Auer, Daniel Haidacher und Erol Durakovic jeweils den 5. Platz. Daniel Haidacher erkämpfte sich in der Klasse U13 über 47 kg Bronze. Ausgezeichnete Zweite wurde Lisa Heim. Marko Lovric erkämpfte sich in der Disziplin SC und LC Bronze in den Klassen U19 + 80 kg. Jeweils Silber ging an Maria Rauth in der Klasse U19 - 55 kg sowie U19 - 60 kg. Ihre Schwester Romina Rauth holte jeweils Gold in den Klassen U19 - 50 kg sowie U19 - 55kg. Bei den Teamkämpfen U13 bestehend aus 3 Burschen und 1 Mädchen holten das Brixlegger Team Bronze. Obmann und Trainer Juso Prosic war mehr als zufrieden mit den Leistungen seiner Schützlinge.

BOCCIA-SPEZIALISTEN AUS DEM AUFBAUWERK



Am 9. April 2011 fand im Sportzentrum Strebersdorf im 21. Wiener Gemeindebezirk das 5. Indoor-Boccia-Turnier für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung statt. Das 3er-Team des Aufbauwerkes der Jugend „SPGH Axams“ hat zum dritten Mal in Serie den Sieg davongetragen, das lag stark an Karin Baumgartner und Peter Jordan. Sie gewannen im sportlichen Wettstreit mit weiteren 15 Mannschaften jedes einzelne Spiel, eines sogar mit 10:0. Jeder Spieler des 3er Teams hat pro Match 2 Kugeln auf die 26,50 Meter lange und 4,50m breite Bahn geschickt zu platzieren und muss vor dem Schuss bekanntgeben, welche Kugel er treffen will. Klingt nicht einfach und ist es auch nicht, Präzision und ein ruhiges Händchen sind jedenfalls Schlüsselfaktoren für den Erfolg. Karin blickt in die Zukunft: »Für nächstes Jahr haben wir ein großes Ziel. Wir wollen unseren Coach Konrad Plok zum vierten Mal zum „Goldcoach“ machen.«

Die Marktgemeinde Brixlegg gratuliert unserer Boccia-Spezialistin zu dieser tollen Leistung.

SCHICLUB: ROMANTIK IN ZIMMERMOS



Der Schiclub lud am 25. 6. zum Feuer brennen mit Zeltlager beim Holzinger-Bauern in Zimmermoos ein und über 40 abenteuerlustige Brixlegger nahmen teil! Die unsicheren Wetterverhältnisse konnten die gute Stimmung nicht trüben!

Die Kinder, die im Winter trainiert haben, bekamen eine Schiclub-Fleece-Jacke und die drei Fleißigsten einen Kino-Gutschein. Ein herzlicher Dank an Peter und Annemarie Moser für die Gastfreundschaft und das First-Class-Frühstück!





Erstkommunion 2011

Der Festtag Christi Himmelfahrt war auch ein besonderer Tag für 18 Erstkommunikanten. Unter Voranschritt der Markt- und Kapelle zogen sie mit ihren Eltern und weite-

ren Familienmitgliedern von der Volksschule weg und in die Pfarrkirche ein. Ein Schülerensemble um Gerda Dreossi-Mittner gestaltete musikalisch den Gottesdienst,

den Pfarrer Josef Wörter zelebrierte. Die Musikanten begleiteten die Kinder in ihren festlichen liturgischen Gewändern zum Gemeindeamt. Hier gab es die Jause, während für die Angehörigen im Gemeindegarten zur Agape geladen wurde. (es)

Blechbläserkonzert in der Mehrner Kirche



Die gute Akustik in der Kirche von Mehrn nützen jedes Jahr Musikschüler/innen der Sepp-Tanzer-Landesmusikschule, besonders die Blechbläser/innen, um hier zu einem wohl klingenden Konzert einzuladen.

Ein Streifzug durch die Musikstilrichtungen bis zum Volkslied überraschte die Zuhörer, verschie-

dene Ensembles, dabei auch sehr junge Musikschüler, bewiesen sattefeste Musik auf Trompeten, Wald-, Tenor-, Flügelhörnern, Posaunen. Sichtlich stolz auch die Musiklehrer. Grund genug, sich am Ende des gelungenen Konzerts mit lange anhaltendem Applaus zu einem Gruppenbild zusammen zu stellen. (es)

VHS-Schlusskonzert



Zusätzlich zu den Kursen für Computer, Sprachen, Kreativität, Gesundheit und Bewegung, Volkstanz und Singen, die die VHS Mittleres Unterinntal anbietet, gibt es auch Gelegenheit, die Instrumente Gitarre, Block- und Querflöte und Klavier zu erlernen. Ende Juni gibt es in einem Schlusskonzert immer Gelegenheit zu einem musikalischen Auftritt. Am 19. Juni zeigten SchülerInnen wieder ihre Talente und ernteten viel Beifall für ihre musikalischen Leistungen.

Im Rahmen dieses Konzerts wurde Frau Mag. **Christine Ascher** für ihre Arbeit als VHS-Leiterin bedankt, die neue Leiterin **Lisa Eberharter** wurde vorgestellt. (es)

SCHAUBIENENSTOCK DER BIENZÜCHTER



Der Imkerzweigverein Brixlegg/Reith i.A. hat im Bergbau- und Hüttenmuseum (alte Volksschule) sein Vereinslokal, wo sich jeden 1. Samstag im Monat Bienenzüchter zum „Imkerhoagart“ treffen. Aber mit besonderer Freude ist der langjährige Obmann Ludwig Mühlbacher dabei, wenn Schulklassen zu Besuch kommen. So auch kürzlich, als eine 2. Klasse der Volksschule viel über die Bienen wissen wollte. Interessiert scharten sich die Achtjährigen um den Schaubienenstock und suchten die Königin. Wachs gießen, eine Biene anmalen, die Stunde verging im Flug – und mit besonderem Appetit verspeisten die Kinder das von Gattin Irmgard vorbereitete Honigbrot. (es)

Dies & Das – Termine & Veranstaltungen

JULI 2011

FR 22.07.11 Platzkonzert der MMK Brixlegg am Mariahilfbergl

FR 29.07.11 Platzkonzert der MMK Brixlegg in Mehrn

20.00 Uhr Nacht der Musicals im Matzenpark

AUGUST 2011

FR 05.08.11 Platzkonzert der MMK Brixlegg in Zimmermoos

SA 06.08.2011 Dämmerchoppen des Kameradschaftsbundes Brixlegg im Gemeindegarten Brixlegg

FR 12.08.2011 Platzkonzert der MMK Brixlegg im Gemeindegarten

FR/SA 19.+20.08.11 Marktfest der Feuerwehr Brixlegg beim Feuerwehrhaus

SO 28.08.2011 10.00 Uhr Festgottesdienst (Patrozinium) in Brixlegg – Kirche Mehrn

SEPTEMBER 2011

SA 10.09.2011 8.00–12.00 Uhr Flohmarkt am Recyclinghof Kramsach-Brixlegg (Anmeldung bei Hr. Jeram, Tel. 0676 - 725 72 80)

SO 11.09.2011 ab 11.00 Uhr Pfarrfest vor dem Pfarrhof Brixlegg

FR 30.09.2011 15.00 Uhr Rote Nasen Lauf beim Schulzentrum Brixlegg

OKTOBER 2011

SO 02.10.11 Erntedank-Prozession in Brixlegg, anschl. am Mühlbichl Oktoberfestl (MMK)

MI 12.10.2011 Krämermarkt in Brixlegg

SCHÜLERINNEN DER PTS entwerfen Ball Plakat



Der 1. „Lehrerball“ ging im Mai dieses Jahres über die Bühne. Für das Plakat dazu gab es eine bezirks-

weite Ausschreibung. Das kreative Schülerduo Jasmin Andrassik und Jasmin Unterrainer von der PTS Brixlegg konnten mit ihrer Idee das Ballkomitee überzeugen. Gut gemacht, Mädls!

JUGENDTREFF MIKADO: Sommerferien bis 14. 8.



Regiobusfahrzeiten – Abfahrt Herrnhaus Brixlegg:
16:15; 16:55; 17:50;
18:05; 19:05 Uhr.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Moni und Elmar

Achtung: Vom 25. Juli bis 14. August machen wir Sommerferien und haben deshalb geschlossen!

DER BRANDNER KASPAR: zusätzliche Spieltermine



Zusätzliche Spieltermine für das Theaterstück „Der Brandner Kaspar“ im Volkstheater Brixlegg: am **23., 24. und 25. September 2011**, um 20.15 Uhr.

Die Karten sind ab sofort in der Drogerie Senn in Brixlegg (05337/62251) gegen Barzahlung erhältlich. Aus organisatorischen Gründen können **keine Kartenreservierungen** vorgenommen werden.
Erwachsene EUR 12,-
Kinder und Jugendliche EUR 7,-

PROJEKTTAGE DER SPZ KLASSEN: HUSKYRANCH



Schüler, Lehrer, viele Hunde, ganz viel Spaß in jeder Stunde. Fahnen basteln, spazieren gehen, schlafen geben erst nach 10, malen, spielen, Fels bezwingen, lachen, tanzen und laut singen. Würstel und Fisch am Lagerfeuer, drei Tage voller Abenteuer, Badewanne, Sonnenschein, Schlittenfahrt für Groß und Klein. Dank an Martin und die Hunde, uns erfreute jede Sekunde! Zu sagen bleibt nun nicht viel mehr Als allen Sponsoren ein „Danke sehr“!

STELLENAUSSCHREIBUNG: SCHULASSISTENT/IN

Die Marktgemeinde Brixlegg sucht für das Schuljahr 2011/2012 eine/n

SchulassistentIn für das Sonderpädagogische Zentrum m/w

für einen zusätzlichen Betreuungsbedarf im Schulalltag.

Beschäftigungsausmaß: 13,33 Wochenstunden (an Schultagen ca. 08.00–11.00 Uhr). Dienstbeginn: September 2011. Wichtig für diese Arbeit ist ein guter Umgang mit Kindern. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz.

Ihre Bewerbung richten Sie mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 1. August 2011 an das

Marktgemeindegam Brixlegg

6230 Brixlegg, Römerstraße 1

Tel. 05337-62277-13

E-Mail: amtsleiter@brixlegg.tirol.gv.at

Impressum

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Brixlegg, Römerstraße 1, 6230 Brixlegg, Tel. 05337-62277 • Redaktion: Nina Hohenwarter und Christine Mölgl • Gestaltung: MEDIA GROUP A. Oberhauser • »Brixlegger Nachrichten« erscheint 3 mal jährlich. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Annahmeschluss für die nächste Ausgabe: 18. 11. 2011